

Wer ist schon zum 2.Mal durchs 2.Staatsexamen gefallen?

Beitrag von „das_kaddl“ vom 4. Dezember 2005 19:03

Zitat

Isabella schrieb am 03.12.2005 16:36:

Nirgendwo auf der Welt, ausser in D. braucht man ein 2. Staatsexemen, um unterrichten zu dürfen!!!! In vielen Ländern gibt es eine 3-12monatige praktische Ausbildung und dann darf man loslegen.

Diese Verallgemeinerung stimmt so nicht. Bestes Beispiel meine "Derzeit-Heimat": In der Schweiz brauchen Lehrer, die woanders (zB in Deutschland) studiert haben, die Anerkennung ihres ausländischen Lehrdiploms durch die EDK (vgl. deutsche KMK), um sich auf reguläre Lehrerstellen bewerben zu können. Die Anerkennung wird aber nur gegeben, wenn man beide Staatsexamina vorweisen kann.

Den emotionalen Ton in diesem Thread verstehe ich schon, aber muss gleichzeitig Semira Recht geben. Besonders die unter 3) genannten Punkte entsprechen überhaupt nicht den Studieninhalten eines Grundschullehrers. Ich halte es sogar für unverantwortlich, wenn ein Erststaatsexaminierter (Grundschule) sich ohne Zusatzqualifikation als "Therapeut" betätigt. Das kann mE nach nur schief gehen - sowohl für Klient als auch für "Therapeuten".

LG, das_kaddl.